



Antwort zur Anfrage Nr. 0204/2013 der ödp-Stadtratsfraktion betreffend  
**Gesamtbetrachtung Dienstwagen (ödp)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**1. Wie hoch sind die über die Leasingraten hinausgehenden Kosten für die Dienstwagen des Stadtvorstandes pro Jahr?**

**a) Auf welche Größenordnung belaufen sich die Aufwendungen für KFZ-Steuern und KFZ-Versicherungen?**

KFZ-Steuer 2012: 1.185 €

KFZ-Versicherung 2012 1.561,51

**b) Wie viele Fahrer werden für die fünf Dienstfahrzeuge beschäftigt und wie hoch sind die Personalkosten für diese Fahrer?**

Für fünf Dienstfahrzeuge werden 4,5 Vollzeitstellen (Fahrer) beansprucht. Die Personalkosten betragen ca. 250.000 €

**c) Welche weiteren Kosten ergeben sich in Zusammenhang mit den Fahrzeugen?**

Für Betankung und Fahrzeugunterhaltung ergeben sich jährliche Kosten von ca. 19.000 €.

**2. Wie sah die zeitliche Nutzung der Flotte im Januar 2013 aus?**

**a) Wie viele Stunden waren die fünf Dienstfahrzeuge im Januar 2013 im Einsatz?**

**b) Wie viele Stunden waren alle fünf Fahrzeuge gleichzeitig im Einsatz?**

Die Beantwortung dieser Frage ist zu diesem Zeitpunkt nicht möglich. Es kann jedoch festgestellt werden, dass bei dem von den Dezernentinnen und Dezernenten zu erbringenden Arbeitspensum, das weit über das einer Vollzeitkraft hinaus geht, verbunden mit einer Vielzahl von Terminen in- und außerhalb von Mainz, auch die Fahrzeuge und somit die Fahrer voll ausgelastet sind. Das schlägt sich auch in den von den Fahrern zu leistenden Überstunden nieder. Bereits jetzt kommt es in Urlaubs- und Krankheitsfällen zu extremen Engpässen, die wiederum nur mit großem Koordinationsaufwand (somit auch Arbeitszeit) behoben werden können. Eine weitere Personalreduktion in diesem Bereich ist deshalb nicht geboten, da ansonsten der Einsatz der Fahrer gegen das Arbeitszeitgesetz verstoßen würde.

**3. Ist es machbar, ein oder zwei Dienstfahrzeuge abzuschaffen, d.h. einen Fahrzeugpool aus drei oder vier Fahrzeugen bereitzuhalten? Wenn nein, warum nicht?**

Nein, s. Antwort zu 2.

**4. Ist es denkbar, im Hinblick auf die relativ geringe Kilometerleistung pro Jahr zumindest einige der Dienstfahrzeuge durch einfachere Mittelklassewagen mit günstigeren Gesamtkosten zu leasen?**

Es handelt sich bei den Fahrzeugen um sparsame und ökologische Fahrzeuge der Mittelklasse.

Michael Ebling